welingo – Allgemeine Geschäftsbedingungen – WordPress Webseite

Stand: 01.01.2022

§ 1 Begriffsbestimmungen zur Richtlinie von welingo

1.1. Welingo stellt dem Kunden, nachstehend Auftraggeber genannt, eine WordPress-Webseite kostenfrei für 14 Tage online zur Verfügung. Nach Ablauf der 14-tägigen Testphase beginnt die Vertragslaufzeit wie unter §11 beschrieben.

1.2. Alle angegebenen Preise richten sich an Gewerbetreibende und verstehen sich zzgl. Ust.

Basispreis WordPress Webseite - komplett eingerichtete WordPress-Installation mit allen benötigten Lizenzen, Wunschdesign vorinstalliert, Bearbeitung der Inhalte erfolgt durch welingo, inkl. Hosting, Domain, SSL-Zertifikat, E-Mail & techn. Updates	59,00 € je Monat, Laufzeit 24 Monate
Allgemeiner Stundensatz für zusätzliche Arbeiten	59,00 € je angefangene Stunde

§ 2 Geltungsrecht der AGB

2.1. Welingo wird zur Registrierung der Domain und der Erstellung einer Webseite beauftragt, diese durchzuführen unter vollständiger Beachtung und Berücksichtigung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). AGB des Auftraggebers haben keinen Einfluss auf die AGB von welingo, auch wenn welingo keinen Widerspruch gegenüber den AGB des Auftraggebers einlegt.

2.2. Der Auftraggeber als Unternehmer im Sinne des § 14 BGB beauftragt welingo zur Registrierung von Domain und Erstellung der Webseite im Rahmen der Beschäftigung seiner gewerblichen bzw. selbstständigen beruflichen Tätigkeit vorzunehmen.

§ 3 Leistungsspektrum von welingo

3.1. Welingo installiert eine entsprechende Webseiten-Installation mit der vom Kunden ausgesuchten Vorlage. Diese Vorlage gibt die Anzahl der zur Verfügung stehenden Unterseiten und der Funktionen vor. Sofern mehr Unterseiten oder weitere Funktionen gewünscht werden, gelten die oben genannten allgemeinen Stundensätze Der Auftraggeber erhält nach der Installation Zugangsdaten zur Webseite, zum Hosting und zum Kundencenter.

3.2. Äußert der Auftraggeber Änderungswünsche, besteht die Möglichkeit Aktualisierungen vorzunehmen gemäß der oben genannten allgemeinen Stundensätzen. Für die Rubrik „Impressum“ ist allein der Auftraggeber verantwortlich und nicht welingo.

3.3. Welingo registriert im Namen des Auftraggebers für gleichen eine Domain und kann den Auftraggeber bei der Domain-Entscheidung beraten. welingo wird hierbei allein im Namen des Auftraggebers tätig und nicht im eigenen Namen.

3.4. Bei der Domain-Registrierung findet ausschließlich ein Vertragsabschluss zwischen Domain-Registrierungsstelle und dem Auftraggeber statt. Der Domaininhaber ist festgelegt nach den aktuellen Richtlinien und Bedingungen der Domain-Registrierungsstelle, welche bei dieser einzuholen sind.

3.5. Der Auftraggeber hat die Möglichkeit eine E-Mail-Postfachfunktion zu erhalten. Diese sind auf maximal 5 GB Speicher beschränkt. Sofern der Kunde mehr Speicher wünscht, kann dieser kostenpflichtig nachgebucht werden. Die jeweils aktuellen Preise sind auf der Webseite von welingo einsehbar.

3.6. Benötigt der Auftraggeber gesonderte Nutzungsbedingungen, sonstige Geschäftsbedingungen, erweiterte Datenschutzerklärungen oder sonstige mehrere Erklärungen, welche auf der Webseite erforderlich sind, muss der Auftraggeber diese selbstständig welingo zur Verfügung zu stellen, sofern diese nicht Inhalt vom Leistungsumfang von welingo sind.

3.7. Der kommerzielle Erfolg, Platzierungen unter Suchbegriffen in Suchmaschinen und der Gewinnung von Neukunden mit der Internetpräsenz des Auftraggebers sind nicht Bestandteil der Leistungen von welingo. Ausnahme besteht nur bei Buchung der regionalen Suchmaschinenoptimierung.

3.8. Benötigt der Auftraggeber eine Wiederherstellung der Webseite, berechnet welingo einmalig 59,00 € dafür.

3.9. Der Auftraggeber ist informiert, dass Namen und Daten von Nutzungsberechtigten dauerhaft gespeichert werden und von Dritten immer einsehbar sind zur Erfüllung des Vertrags.

§ 4 Materialien und Mitarbeit des Auftraggebers

4.1. Der Auftraggeber ist dazu verpflichtet allen Terminen nachzukommen und diese einzuhalten. Welingo legt die Termine in Absprache mit dem Auftraggeber fest und der Auftraggeber kommt diesen festgelegten Zeiträumen nach. Bevor die Webseite für jeden Nutzer im Internet einsehbar ist, muss der Auftraggeber mit welingo einen Termin vereinbaren zur Einsicht in die fertig erstellte Webseite. Nach diesem Gespräch ist die Webseite sichtbar für alle Internetnutzer.

4.2. Der Auftraggeber stellt Bild- und Textinhalte sowie Informationen digitaler Form zur Erstellung der Webseite zur Verfügung

4.3. Richtigkeit von Angaben, Daten und Informationen für das Impressum nach dem Telemediengesetz oder anderen weiteren Regelungen sind eine Bringpflicht vom Auftraggeber und werden vom selbigen zur Verfügung gestellt.

4.4. Die Einarbeitung von Daten aller Art in die Webseite des Auftraggebers wird verweigert, wenn diese vom Inhalt her Verstöße enthalten gegen wie z.B. Vorschriften rechtlicher Art, Dritter und sonstiges menschenverachtendes, herabsetzendes oder ehrverletzendes Gedankengut. Das Verweigern der Einpflegung von Inhalten, die nicht im Interesse von welingo stehen, ist ebenfalls betroffen.

Welingo hat in diesem Fall das Recht, die Webseite unverzüglich zu löschen und dies zur Anzeige zu bringen sowie Entschädigungskosten einzufordern, wenn hierdurch geschäftsschädigende Folgen entstehen und auch entstanden sind. Bei Vorgängen dieser Art hat der Auftraggeber keine Ansprüche auf Entschädigung, Kündigung oder sonstige Ansprüche und Rechte. Welingo kann die fristlose Kündigung des Vertrages jederzeit durchführen.

4.5. Welingo gewährt dem Auftraggeber die freie Wahl zur Entscheidung für .de-Domains. Bei der Entscheidung für die Domains ist der Auftraggeber selbst verantwortlich und haftet allein für diese Tätigkeit. Sollte die Domain geschützte Begriffe, welche rechtliche Verstöße jeglicher Art enthalten, ist

der Auftraggeber hierfür verantwortlich. Der Auftraggeber teilt die Domain mit und welingo wird diese im Namen des Auftraggebers registrieren lassen. Welingo haftet nicht bei der Auswahl von Domain-Benennungen.

4.6. Der Auftraggeber ist für alle Aktivitäten selbst verantwortlich, welche von ihm und seinen Zugängen ausgeführt werden. E-Mail-Postfächer, Newsletter, Blog oder Foreneinträge sind vom Auftraggeber selbst zu überwachen und zu überprüfen. Welingo nimmt keine Überprüfung und Überwachung in Anspruch. Der Auftraggeber ist darüber informiert, dass bei den E-Mail-Postfächern gegen gesetzliche Verbote, Sittenwidrigkeit, die Rechte Dritter (Markenrechte, Namensrechte, Urheberrechte, Menschenrechte, Datenschutzrechte etc.) nicht verstoßen werden darf.

Dem Auftraggeber ist es untersagt E-Mails ohne ein Einverständnis des Empfängers, welche Werbung, urheberrechtlich geschützte Materialien enthalten zu versenden. Die Nutzung dieser widerrechtlichen Beschaffungen und Angebote sind ausdrücklich verboten. Die Nutzung in Form der Versendung von Massen E-Mails mit gleichen Inhalten, welches unter „Spam-Verdacht“ deklariert wird, ist nicht gestattet bei der zur Verfügung gestellten E-Mail-Funktionalität. Bei der Newsletter-Funktionalität muss eine „Abbestellung“ möglich sein für den Empfänger in der E-Mail oder mit einer Verknüpfung/Verlinkung zur Webseite, wo der Empfänger die Möglichkeit hat, sich für diesen Newsletter abzumelden. Bei den genannten Verstößen hat welingo die Berechtigung, die E-Mail-Funktionalität einzustellen, ohne den Auftraggeber darüber zu informieren.

§ 5 Nutzungsrechte

5.1. Welingo erhält die vom Auftraggeber geprüften Daten zur Erstellung der Webseite. Bei den Daten bejaht der Auftraggeber, dass die Nutzung und die dazugehörige Weitergabe des gestellten Materials (Text-, Foto- und Grafikmaterial) frei von Dritten ist. Welingo ist dazu berechtigt, diese zu verwenden. Sollten Rechte von Dritter vorliegen, ist der Auftraggeber dazu verpflichtet, eine Nutzung der Daten einzufordern, damit welingo die Nutzung der Daten in Anspruch nehmen kann.

5.2. Der Auftraggeber gestattet welingo, die Webseite in den Internetauftritt und anderen Produkten von welingo zu integrieren. Welingo erhält vom Auftraggeber ein nicht alleiniges, räumlich und zeitlich nicht unbeschränktes Recht, die erstellte Webseite für Vertriebszwecke, Referenzen und Werbezwecke einzusetzen.

5.3. Jeder erteilte Auftrag ist ein Urheberwerkvertrag, der auf die Einräumung von Nutzungsrechten an den Werkleistungen gerichtet ist. Welingo räumt dem Auftraggeber ein ausschließliches, inhaltlich auf das Medium Internet beschränktes Nutzungsrecht an dem zur Durchführung dieses Auftrags erstellten Konzept und den umgesetzten HTML-Dokumenten ein. Für die Nutzung der auftragsbezogenen Ergebnisse aus Konzept, Design und Programmierung in anderen Medien bedarf es einer ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung zwischen welingo und dem Auftraggeber. Das Nutzungsrecht geht jedoch erst mit vollständiger Entrichtung der gesamten Vergütung über.

5.4. Der Auftraggeber (Vertretungsberechtigter bzw. Bevollmächtigter, sofern im Vertrag erwähnt) hat die alleinige Befugnis, seine Webseite zu nutzen bzw. zu verwalten. Mehrere Nutzer sind nicht gestattet, sofern welingo dies nicht gestattet.

§ 6 Onlinestellung der Webseite

6.1. Der Auftraggeber wählt seine Vorlage aus und wird welingo alle Daten innerhalb von 14 Tagen zur Verfügung stellen, um das Logo.die Bilder und die Texte des Kunden auf der Webseite veröffentlichen zu können.

6.2. Das Design entspricht der gewählten Vorlage und die dazugehörige Onlinestellung der Webseite kann vom Auftraggeber nur verweigert werden, wenn Mängel vorhanden sind. Sollten außerordentliche oder gar außergewöhnliche Mängel nicht vorliegen, hat der Auftraggeber kein Recht auf die Verweigerung der Onlinestellung. Eine Anpassung am Design der Vorlage ist nicht Bestandteil der Leistungen von welingo. Sollten Anpassungen am Design vom Kunden beauftragt werden, gilt der allgemeine Stundensatz. Bei größeren Mängeln an der Webseite ist der Auftraggeber verpflichtet, diese schriftlich bei welingo einzureichen. Sollte der Auftraggeber Mängel feststellen, die für die welingo nichtig erscheinen, hat welingo das Recht den Vertrag jederzeit zu beenden. Der Auftraggeber übernimmt hierfür die Zahlung der Kosten für die Bearbeitung und den angefallenen Erstellungszeiten. Abgerechnet wird mit einem Stundenverrechnungssatz von 59,00 € plus der gesetzlichen Mehrwertsteuer im 15 min. Takt.

6.3. Der Kunde hat jederzeit das Recht, seine Webseite offline zu schalten. Hierzu genügt eine kurze schriftliche (Post, Fax oder E-Mail) Info vom Auftraggeber an welingo.

§ 7 Rechtsübertragung an welingo

7.1. Welingo speichert Daten vom Auftraggeber gemäß den Vorschriften des Datenschutzes und nutzt diese für geschäftliche Zwecke. Der Auftraggeber ist hiermit einverstanden. Der Auftraggeber ist des Weiteren einverstanden, dass welingo diese für die Öffentlichkeit zugänglich macht gemäß der Erstellung einer Webseite mit wesentlichen und rechtlich zur Verfügung stehenden Kontaktinformationen.

7.2. Der Auftraggeber ist nicht dazu berechtigt, seine Rechte und Pflichten beim Vertragsverhältnis an Dritte abzugeben, nur, wenn welingo dies vorab genehmigt.

7.3. Der Auftraggeber erklärt sich mit der Nutzung seiner vertraglichen Daten einverstanden, welche welingo unter Beachtung der Auftragsbestätigung, weiterer betrieblicher Abläufe und gemäß dem Datenschutz zu verwenden.

§ 8 Änderung und Anpassung der Leistungen

8.1. Welingo kann bei technischen, rechtlichen oder gar kommerziellen Änderungen, Anpassungen der Preispauschale vornehmen, hinsichtlich der gebuchten Optionen. Welingo kann zugleich Produkte und Dienste einstellen, wenn technische, rechtliche und sonstige Bedingungen, die Erstellung/Umsetzung beeinträchtigen oder gar vollständig Schwierigkeiten bereiten.

8.2. Der Auftraggeber erhält hierzu unverzüglich eine Information, sofern §8.1. zutrifft. Welingo wird dann eine höhere Preispauschale verlangen oder den Dienst mit einer festgelegten angemessenen Frist beenden.

8.3. Der Auftraggeber ist mit diesen Änderungen und Anpassungen einverstanden, sofern dieser nicht nach Meldung des Schreibens innerhalb eines Zeitraums von 4 Wochen schriftlich Einspruch einlegt oder gar das Vertragsverhältnis mit welingo einstellen will. Welingo wird dem Auftraggeber nachweislich durch dieses Schreiben explizit auf Änderungen, Anpassungen, Frist und den dazugehörigen Fortgang informieren.

§ 9 Zahlungsbedingungen

9.1. Die Preise für unsere Produkte richten sich immer nach der aktuellen Preisliste von welingo, welche jederzeit unter www.welingo.de einzusehen ist.

9.2 Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich zum Monatsanfang und ist sofort zu begleichen.

§ 10 Haftung, Gewährleistung und Haftungsfreistellung

10.1. Der Auftraggeber ist für die inhaltliche Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der vom Auftraggeber bereitgestellten Daten ausschließlich selbst verantwortlich. Welingo ist nicht zur inhaltlichen Überprüfung der vom Auftraggeber bereitgestellten Daten verpflichtet. Gewährleistungsansprüche sind hier gegenüber welingo ausgeschlossen.

10.2. Sofern der Auftraggeber einen Zugang zu seiner Webseite erhält, um Inhalte direkt auf seiner Seite zu bearbeiten, ist der Auftraggeber ist für die Benutzung seiner Webseite selbst verantwortlich. Gewährleistungsansprüche sind hier gegenüber welingo ausgeschlossen.

10.3. Bei kurzzeitigen und lediglich unerheblichen Beeinträchtigungen der Erreichbarkeit der Webseite des Auftraggebers (z.B. auf Grund der Durchführung von Updates an Servern und Datenbanken von welingo) sind Gewährleistungsansprüche gegenüber welingo ausgeschlossen.

10.4. Welingo übernimmt für Beeinträchtigungen der Erreichbarkeit der Webseite, die auf höherer Gewalt oder sonstigen von welingo nicht zu vertretenden und außerhalb des Einflussbereiches von welingo liegenden Umständen beruhen, keine Gewähr.

10.5. Welingo haftet nicht für urheber-, namens-, wettbewerbs- und markenrechtlichen Ansprüchen Dritter im Zusammenhang mit der Webseite.

10.6. Mängel an der Webseite müssen jeweils nach Auftreten des Mangels und schriftlich gegenüber welingo geltend gemacht werden, ansonsten erlischt der Anspruch daraus.

§ 11 Vertragslaufzeit und Kündigung

11.1. Die Mindestlaufzeit unserer Dienstleistungen beginnt mit Ablauf der 14-tägigen Testphase automatisch – wenn nicht vorher per E-Mail gekündigt - und beträgt 24 Monate. Während der Testphase kann der Auftraggeber seine Vorabversion (beinhaltet WordPress-Installation und das gewünschte Design) begutachten und testen. Sofern Materialien von welingo, die vom Auftraggeber bereitgestellt wurden, in die Webseite integriert werden, endet die Testphase automatisch. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um weitere 24 Monate, sofern er nicht mindestens 3 Monate vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit schriftlich per E-Mail gekündigt worden ist. Das Recht einer außerordentlichen Kündigung behalten wir uns vor. Kündigungen seitens welingo müssen gegenüber dem Auftraggeber nicht begründet werden.

11.2. Bei Beendigung des Vertrages ist der Auftraggeber verpflichtet, die Domain an einen anderen Provider im Wege des Providerwechsels zu übertragen. Andernfalls ist welingo berechtigt, die Domain zu löschen. Dadurch ist die Domain wieder frei verfügbar.

11.3. Welingo wird nach Vertragsende alle Daten der Webseite für die Dauer von 3 Monate zwischenspeichern und nach Ablauf löschen.

11.4. Sollte der Vertrag vorzeitig beendet werden, so ist welingo berechtigt, den bisher im Rahmen der Erstellung der Webseite entstandenen Aufwand dem Auftraggeber in Rechnung zu stellen. Der Stundenverrechnungssatz hierfür beträgt 59,00 € plus der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

11.5 Der Auftraggeber hat nach Ablauf der 24-monatigen Vertragslaufzeit die Möglichkeit, die für ihn erstellte Webseite als Kopie anzufordern. So kann der Kunde seine Webseite bei einem anderen Hoster ablegen. Hierfür berechnet welingo eine einmalige Gebühr in Höhe eines Jahresbeitrages. Für die Berechnung der Gebühr ist das letzte Vertragsjahr ausschlaggebend.

§ 12 Updateservice

12.1 Welingo setzt im Rahmen des Updateservice technische Updates um. Sofern inhaltliche Updates durch welingo vorgenommen werden, werden diese mit einem Stundensatz von 59,00 € abgerechnet.

12.2 Der Auftraggeber ist allein verantwortlich für die im Rahmen des Updates vorgenommenen Änderungen an der Webseite. Welingo ist nicht verpflichtet, eine inhaltliche Überprüfung der vom Auftraggeber bereitgestellten Materialien durchführen zu lassen.

§ 13 Schlussbestimmungen

13.1. Im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist Welingo berechtigt, den Auftraggebern schriftlich per E-Mail oder telefonisch zu kontaktieren. Diese Einwilligung kann der Auftraggeber jederzeit per E-Mail an kontakt@welingo.de widerrufen.

11.2. Sollte ein Teil oder eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit des Vertrags im Übrigen hiervon nicht berührt.